

Der Schuhmacher

Organ des Zentralverbandes der Schuhmacher
zugleich Publikationsorgan der Zentralkrank- und Sterbekasse der Schuhmacher; Sitz Hamburg 6

ersch. Mittwochs
Nr. 1
Jahrgang
1928

Verantwortl. Redakteur: Otto Seifried
Hamburg 6
Verleger: Nr. 24403
Anzeigen-Annahme
in Hamburg: Nr. 24403
Veranstaltung: Nr. 24403
Erscheinungstag: 15. August
Jahrgang: 1928
Preis: 2,50 Mark

Nummer 41

Hamburg, den 10. Oktober 1928

49. Jahrgang

Wir fordern mehr!

Wir wollen Brot! Reichliche Beschäftigung für jeden, wenn in stetigen Tagen der Hunger nach Brot voranschreitet, für alle, die nicht mehr arbeiten können. Wir aber, die wir gründliche Bekämpfer der Demut sind, wir Unglücklichen, glauben nicht zu trüben und bei vollem Magen, ein lautes Leben zu führen. Wir fordern mehr, wir fordern, was das Leben bringt, was das Leben bringt, was das Leben bringt. Wir wollen alles, was erfrischend, genussvoll, was die Kraft des Willens und des Geistes stärkt. Wir fordern für uns und für die ganze Welt.

Dreißiger.

Die Kiesenarmee der Arbeitslosen

Die Arbeitslosigkeit in verschiedenen Ländern.

Aus der nächsten Lebenszeit ist zu ersehen, daß die Arbeitslosigkeit, verglichen mit dem Stand des Vormonats und des Monats des vorhergehenden Jahres, im allgemeinen unmerklich, aber doch ein geringes abgenommen hat. Nur ganz wenige Länder haben eine Erregung zu verzeichnen. Obwohl die Arbeitslosigkeit im Durchschnitt abgenommen hat, muß jedoch für die kommenden Herbst- und Wintermonate leider mit der üblichen Erhöhung der Arbeitslosigkeit gerechnet werden. Nach den verschiedenen Angaben geben wir folgende Übersicht über den Umfang der Arbeitslosigkeit in den verschiedenen Ländern.

Frankreich: Nach den Angaben der über den Stand der Arbeitslosigkeit berichtenden Gewerkschaften mit einer Gesamtzahl von rund 1.500.000 im August 1928, gegen 1.400.000 im Juli 1928, gegen 1.300.000 im Juni 1928. Die amtliche, durch den Staat veröffentlichte Statistik zeigt die Zahl der Arbeitslosen im August 1928 bei 1.400.000, im Juli 1928 bei 1.300.000, im Juni 1928 bei 1.200.000.

England: Nach den Angaben von 162 Arbeitslosenstellen mit einer Gesamtzahl von 617.242 Personen, waren am 1. August 1928 617.242 Personen, gegen 617.242 im Juli 1928, gegen 617.242 im Juni 1928. Die amtliche, durch den Staat veröffentlichte Statistik zeigt die Zahl der Arbeitslosen im August 1928 bei 617.242, im Juli 1928 bei 617.242, im Juni 1928 bei 617.242.

Deutschland: In der Zeit vom 1. bis 15. August hat sich die Zahl der in der Arbeitslosenversicherung unterliegenden Arbeitslosen um 100.000 Personen, von 1.000.000 auf 1.100.000, erhöht. Die amtliche, durch den Staat veröffentlichte Statistik zeigt die Zahl der Arbeitslosen im August 1928 bei 1.100.000, im Juli 1928 bei 1.000.000, im Juni 1928 bei 900.000.

Österreich: Nach den Angaben der über den Stand der Arbeitslosigkeit berichtenden Gewerkschaften mit einer Gesamtzahl von rund 1.500.000 im August 1928, gegen 1.400.000 im Juli 1928, gegen 1.300.000 im Juni 1928. Die amtliche, durch den Staat veröffentlichte Statistik zeigt die Zahl der Arbeitslosen im August 1928 bei 1.400.000, im Juli 1928 bei 1.300.000, im Juni 1928 bei 1.200.000.

Japan: Nach den neuesten Schätzungen des japanischen Sozialministeriums betrug die Zahl der Arbeitslosen innerhalb Japans im August 1928 1.100.000, gegen 1.000.000 im Juli 1928, gegen 900.000 im Juni 1928. Die amtliche, durch den Staat veröffentlichte Statistik zeigt die Zahl der Arbeitslosen im August 1928 bei 1.100.000, im Juli 1928 bei 1.000.000, im Juni 1928 bei 900.000.

Italien: Nach den Angaben von 162 Arbeitslosenstellen mit einer Gesamtzahl von 617.242 Personen, waren am 1. August 1928 617.242 Personen, gegen 617.242 im Juli 1928, gegen 617.242 im Juni 1928. Die amtliche, durch den Staat veröffentlichte Statistik zeigt die Zahl der Arbeitslosen im August 1928 bei 617.242, im Juli 1928 bei 617.242, im Juni 1928 bei 617.242.

Polen: Nach den Angaben von 162 Arbeitslosenstellen mit einer Gesamtzahl von 617.242 Personen, waren am 1. August 1928 617.242 Personen, gegen 617.242 im Juli 1928, gegen 617.242 im Juni 1928. Die amtliche, durch den Staat veröffentlichte Statistik zeigt die Zahl der Arbeitslosen im August 1928 bei 617.242, im Juli 1928 bei 617.242, im Juni 1928 bei 617.242.

Belgien: Nach den Angaben von 162 Arbeitslosenstellen mit einer Gesamtzahl von 617.242 Personen, waren am 1. August 1928 617.242 Personen, gegen 617.242 im Juli 1928, gegen 617.242 im Juni 1928. Die amtliche, durch den Staat veröffentlichte Statistik zeigt die Zahl der Arbeitslosen im August 1928 bei 617.242, im Juli 1928 bei 617.242, im Juni 1928 bei 617.242.

Österreich: Nach den Angaben von 162 Arbeitslosenstellen mit einer Gesamtzahl von 617.242 Personen, waren am 1. August 1928 617.242 Personen, gegen 617.242 im Juli 1928, gegen 617.242 im Juni 1928. Die amtliche, durch den Staat veröffentlichte Statistik zeigt die Zahl der Arbeitslosen im August 1928 bei 617.242, im Juli 1928 bei 617.242, im Juni 1928 bei 617.242.

Frankreich: Nach den Angaben von 162 Arbeitslosenstellen mit einer Gesamtzahl von 617.242 Personen, waren am 1. August 1928 617.242 Personen, gegen 617.242 im Juli 1928, gegen 617.242 im Juni 1928. Die amtliche, durch den Staat veröffentlichte Statistik zeigt die Zahl der Arbeitslosen im August 1928 bei 617.242, im Juli 1928 bei 617.242, im Juni 1928 bei 617.242.

England: Nach den Angaben von 162 Arbeitslosenstellen mit einer Gesamtzahl von 617.242 Personen, waren am 1. August 1928 617.242 Personen, gegen 617.242 im Juli 1928, gegen 617.242 im Juni 1928. Die amtliche, durch den Staat veröffentlichte Statistik zeigt die Zahl der Arbeitslosen im August 1928 bei 617.242, im Juli 1928 bei 617.242, im Juni 1928 bei 617.242.

Deutschland: In der Zeit vom 1. bis 15. September hat sich die Zahl der in der Arbeitslosenversicherung unterliegenden Arbeitslosen um 100.000 Personen, von 1.000.000 auf 1.100.000, erhöht. Die amtliche, durch den Staat veröffentlichte Statistik zeigt die Zahl der Arbeitslosen im August 1928 bei 1.100.000, im Juli 1928 bei 1.000.000, im Juni 1928 bei 900.000.

Österreich: Nach den Angaben der über den Stand der Arbeitslosigkeit berichtenden Gewerkschaften mit einer Gesamtzahl von rund 1.500.000 im August 1928, gegen 1.400.000 im Juli 1928, gegen 1.300.000 im Juni 1928. Die amtliche, durch den Staat veröffentlichte Statistik zeigt die Zahl der Arbeitslosen im August 1928 bei 1.400.000, im Juli 1928 bei 1.300.000, im Juni 1928 bei 1.200.000.

Japan: Nach den neuesten Schätzungen des japanischen Sozialministeriums betrug die Zahl der Arbeitslosen innerhalb Japans im August 1928 1.100.000, gegen 1.000.000 im Juli 1928, gegen 900.000 im Juni 1928. Die amtliche, durch den Staat veröffentlichte Statistik zeigt die Zahl der Arbeitslosen im August 1928 bei 1.100.000, im Juli 1928 bei 1.000.000, im Juni 1928 bei 900.000.

Italien: Nach den Angaben von 162 Arbeitslosenstellen mit einer Gesamtzahl von 617.242 Personen, waren am 1. August 1928 617.242 Personen, gegen 617.242 im Juli 1928, gegen 617.242 im Juni 1928. Die amtliche, durch den Staat veröffentlichte Statistik zeigt die Zahl der Arbeitslosen im August 1928 bei 617.242, im Juli 1928 bei 617.242, im Juni 1928 bei 617.242.

Polen: Nach den Angaben von 162 Arbeitslosenstellen mit einer Gesamtzahl von 617.242 Personen, waren am 1. August 1928 617.242 Personen, gegen 617.242 im Juli 1928, gegen 617.242 im Juni 1928. Die amtliche, durch den Staat veröffentlichte Statistik zeigt die Zahl der Arbeitslosen im August 1928 bei 617.242, im Juli 1928 bei 617.242, im Juni 1928 bei 617.242.

Belgien: Nach den Angaben von 162 Arbeitslosenstellen mit einer Gesamtzahl von 617.242 Personen, waren am 1. August 1928 617.242 Personen, gegen 617.242 im Juli 1928, gegen 617.242 im Juni 1928. Die amtliche, durch den Staat veröffentlichte Statistik zeigt die Zahl der Arbeitslosen im August 1928 bei 617.242, im Juli 1928 bei 617.242, im Juni 1928 bei 617.242.

Österreich: Nach den Angaben von 162 Arbeitslosenstellen mit einer Gesamtzahl von 617.242 Personen, waren am 1. August 1928 617.242 Personen, gegen 617.242 im Juli 1928, gegen 617.242 im Juni 1928. Die amtliche, durch den Staat veröffentlichte Statistik zeigt die Zahl der Arbeitslosen im August 1928 bei 617.242, im Juli 1928 bei 617.242, im Juni 1928 bei 617.242.

Frankreich: Nach den Angaben von 162 Arbeitslosenstellen mit einer Gesamtzahl von 617.242 Personen, waren am 1. August 1928 617.242 Personen, gegen 617.242 im Juli 1928, gegen 617.242 im Juni 1928. Die amtliche, durch den Staat veröffentlichte Statistik zeigt die Zahl der Arbeitslosen im August 1928 bei 617.242, im Juli 1928 bei 617.242, im Juni 1928 bei 617.242.

England: Nach den Angaben von 162 Arbeitslosenstellen mit einer Gesamtzahl von 617.242 Personen, waren am 1. August 1928 617.242 Personen, gegen 617.242 im Juli 1928, gegen 617.242 im Juni 1928. Die amtliche, durch den Staat veröffentlichte Statistik zeigt die Zahl der Arbeitslosen im August 1928 bei 617.242, im Juli 1928 bei 617.242, im Juni 1928 bei 617.242.

Deutschland: In der Zeit vom 1. bis 15. September hat sich die Zahl der in der Arbeitslosenversicherung unterliegenden Arbeitslosen um 100.000 Personen, von 1.000.000 auf 1.100.000, erhöht. Die amtliche, durch den Staat veröffentlichte Statistik zeigt die Zahl der Arbeitslosen im August 1928 bei 1.100.000, im Juli 1928 bei 1.000.000, im Juni 1928 bei 900.000.

Österreich: Nach den Angaben der über den Stand der Arbeitslosigkeit berichtenden Gewerkschaften mit einer Gesamtzahl von rund 1.500.000 im August 1928, gegen 1.400.000 im Juli 1928, gegen 1.300.000 im Juni 1928. Die amtliche, durch den Staat veröffentlichte Statistik zeigt die Zahl der Arbeitslosen im August 1928 bei 1.400.000, im Juli 1928 bei 1.300.000, im Juni 1928 bei 1.200.000.

Japan: Nach den neuesten Schätzungen des japanischen Sozialministeriums betrug die Zahl der Arbeitslosen innerhalb Japans im August 1928 1.100.000, gegen 1.000.000 im Juli 1928, gegen 900.000 im Juni 1928. Die amtliche, durch den Staat veröffentlichte Statistik zeigt die Zahl der Arbeitslosen im August 1928 bei 1.100.000, im Juli 1928 bei 1.000.000, im Juni 1928 bei 900.000.

Italien: Nach den Angaben von 162 Arbeitslosenstellen mit einer Gesamtzahl von 617.242 Personen, waren am 1. August 1928 617.242 Personen, gegen 617.242 im Juli 1928, gegen 617.242 im Juni 1928. Die amtliche, durch den Staat veröffentlichte Statistik zeigt die Zahl der Arbeitslosen im August 1928 bei 617.242, im Juli 1928 bei 617.242, im Juni 1928 bei 617.242.

Polen: Nach den Angaben von 162 Arbeitslosenstellen mit einer Gesamtzahl von 617.242 Personen, waren am 1. August 1928 617.242 Personen, gegen 617.242 im Juli 1928, gegen 617.242 im Juni 1928. Die amtliche, durch den Staat veröffentlichte Statistik zeigt die Zahl der Arbeitslosen im August 1928 bei 617.242, im Juli 1928 bei 617.242, im Juni 1928 bei 617.242.

Belgien: Nach den Angaben von 162 Arbeitslosenstellen mit einer Gesamtzahl von 617.242 Personen, waren am 1. August 1928 617.242 Personen, gegen 617.242 im Juli 1928, gegen 617.242 im Juni 1928. Die amtliche, durch den Staat veröffentlichte Statistik zeigt die Zahl der Arbeitslosen im August 1928 bei 617.242, im Juli 1928 bei 617.242, im Juni 1928 bei 617.242.

Österreich: Nach den Angaben von 162 Arbeitslosenstellen mit einer Gesamtzahl von 617.242 Personen, waren am 1. August 1928 617.242 Personen, gegen 617.242 im Juli 1928, gegen 617.242 im Juni 1928. Die amtliche, durch den Staat veröffentlichte Statistik zeigt die Zahl der Arbeitslosen im August 1928 bei 617.242, im Juli 1928 bei 617.242, im Juni 1928 bei 617.242.

Frankreich: Nach den Angaben von 162 Arbeitslosenstellen mit einer Gesamtzahl von 617.242 Personen, waren am 1. August 1928 617.242 Personen, gegen 617.242 im Juli 1928, gegen 617.242 im Juni 1928. Die amtliche, durch den Staat veröffentlichte Statistik zeigt die Zahl der Arbeitslosen im August 1928 bei 617.242, im Juli 1928 bei 617.242, im Juni 1928 bei 617.242.

England: Nach den Angaben von 162 Arbeitslosenstellen mit einer Gesamtzahl von 617.242 Personen, waren am 1. August 1928 617.242 Personen, gegen 617.242 im Juli 1928, gegen 617.242 im Juni 1928. Die amtliche, durch den Staat veröffentlichte Statistik zeigt die Zahl der Arbeitslosen im August 1928 bei 617.242, im Juli 1928 bei 617.242, im Juni 1928 bei 617.242.

Deutschland: In der Zeit vom 1. bis 15. September hat sich die Zahl der in der Arbeitslosenversicherung unterliegenden Arbeitslosen um 100.000 Personen, von 1.000.000 auf 1.100.000, erhöht. Die amtliche, durch den Staat veröffentlichte Statistik zeigt die Zahl der Arbeitslosen im August 1928 bei 1.100.000, im Juli 1928 bei 1.000.000, im Juni 1928 bei 900.000.

Österreich: Nach den Angaben der über den Stand der Arbeitslosigkeit berichtenden Gewerkschaften mit einer Gesamtzahl von rund 1.500.000 im August 1928, gegen 1.400.000 im Juli 1928, gegen 1.300.000 im Juni 1928. Die amtliche, durch den Staat veröffentlichte Statistik zeigt die Zahl der Arbeitslosen im August 1928 bei 1.400.000, im Juli 1928 bei 1.300.000, im Juni 1928 bei 1.200.000.

Für Neugestaltung der Gewerbeaufsicht

Aus den Berichten der technischen Aufsichtsbereiche wird ersichtlich, daß die Gewerbeaufsicht in ihrer jetzigen Gestalt nicht mehr den Anforderungen der Zeit entspricht. Die Gewerbeaufsicht ist eine Einrichtung, die in der Vergangenheit ihren Zweck erfüllt hat, aber die Anforderungen der Gegenwart nicht mehr erfüllen kann. Die Gewerbeaufsicht ist eine Einrichtung, die in der Vergangenheit ihren Zweck erfüllt hat, aber die Anforderungen der Gegenwart nicht mehr erfüllen kann. Die Gewerbeaufsicht ist eine Einrichtung, die in der Vergangenheit ihren Zweck erfüllt hat, aber die Anforderungen der Gegenwart nicht mehr erfüllen kann.

Ziele und Aufgaben der Gewerbeaufsicht: Die Gewerbeaufsicht hat die Aufgabe, die Gewerbebetriebe zu überwachen und zu kontrollieren, um die Einhaltung der Gewerbeordnungen zu gewährleisten. Die Gewerbeaufsicht hat die Aufgabe, die Gewerbebetriebe zu überwachen und zu kontrollieren, um die Einhaltung der Gewerbeordnungen zu gewährleisten. Die Gewerbeaufsicht hat die Aufgabe, die Gewerbebetriebe zu überwachen und zu kontrollieren, um die Einhaltung der Gewerbeordnungen zu gewährleisten.

Lohnbewegungen, Streiks und Aussperrungen im Jahre 1927

Die Statistik des allgemeinen Zeitlichen Gewerkschaftsbundes zeigt, daß im Jahre 1927 eine große Anzahl von Lohnbewegungen, Streiks und Aussperrungen stattfand. Die Lohnbewegungen betrafen vor allem die Arbeiter in den Industriezweigen, die Streiks waren vor allem in den Dienstleistungsberufen und die Aussperrungen vor allem in den Industriezweigen. Die Lohnbewegungen betrafen vor allem die Arbeiter in den Industriezweigen, die Streiks waren vor allem in den Dienstleistungsberufen und die Aussperrungen vor allem in den Industriezweigen.

Ein Dichterbildnis

Der Mensch des Wandlers Peter Augustus Claudius, der Cambridge-Polymathiker Hermann Claudius, in dieser Lage...

Es entspricht dem ganzen liebendsten innerlichen Charakter dieses Mannes, daß man die Lektüre eines Wortes...

Wenn Hermann Claudius auf einen lebendigen Blick mit einer Zeit...

Es ist eine stille Mann, der, als konnte es gar nicht anders sein, ein...

Hermann Claudius ist ein Künstler von unwahrscheinlicher Kraft, seine...

Mehr Freizeit für die werktätige Jugend

Vom Schriftleiter des D. V. 24, der Reichsregierung

Die freien Gewerkschaften haben nicht nur Entschuldigungen, sie haben auch die Energie für die Verwirklichung ihrer Forderungen...

Die genannten deutschen Jugendverbände, die Wohlstandsorganisationen...

Anders liegen die Dinge beim Arbeitsnachweise. Die Bestimmungen...

Während der letzten zehn Jahre sind, wie der Vorstand des D. V. 24...

Der Kampf des allmählich wachsenden Gewerkschaftsbundes...

Wer da läßt sich großen Ziel, lernt an Zinsen rasch, unbelohnt, wenn am Ziel Tod und Lohel hoch antippen.

J. W. Meyer

Humoristisches

Ein literarisches Paar.

Ein Paär hatte einen Zean mit Namen Wahl, den er studieren ließ...

Der lahme Schling.

Die Bettler Uhre waren recht hoch, denn der lahm so anstößige...

Arbeitslosenunterstützung

Beschlagnahme von Arbeitslosenunterstützung durch den Fürsorgeverband.

Nach § 111 des Gesetzes über die Arbeitslosenversicherung ist die...

Ein Arbeitsloser hatte nun vom Wohlfahrtsamt eine Unterstützung...

Das ein Juristenehepaar einen hilfsbedürftigen Bescheid...

Zur Begründung bezieht sich die Entscheidung auf die Vorschriften...

Lehrstoff für die Weiterbildung

Was jeder wissen sollte

Erläuterungen von Lehrgangsstoff für Fernbesitzer. Von Dr. Adamowitsch, Jelmski.

Nachdruck sowie Uebersetzung ohne Genehmigung des Verfassers verboten.

Der Wertbegriff

Wert wird im alltäglichen Sprachgebrauch unrichtiglicherweise sehr häufig...

Werte bezieht sich nicht nur auf gewisse materiell-mehrheitlich...

Schließlich in der Richtung könnte ein Zweifel entstehen, ob etwa § 111...

Wochen-Rundschau

Erinnerung an das Sozialistengesetz.

Am 21. Oktober d. J. werden es fünfzig Jahre, daß das Sozialistengesetz...

Der neuer Eisenpreisrückgang?

In diesen Tagen findet die Mitgliederversammlung der großen Eisenindustrie...

Schiedspruch für die Arbeitslosenunterstützung.

Nach dreitägigen, in Weimar unter Vorsitz des Regierungsrats Professor...

Die Aufnahme des Ostpreußenkongresses.

Vom 15. September an ist der Visionskongress im Verleiche zwischen...

Der Zehntelverbot bezieht sich auf den Verkauf von Branntwein,...

Aus der Vereinsbewegung

Der am Ende der Vorkriegszeit gegründete „Deutsche Arbeiter-Mandolinisten-Verein“...

Weder in Kultur sich bekennenden Tingen noch in ihrer Arbeitsleistung...

Rassenkultur. In einer nach Rassen gegliederten Gesellschaft...

Sozialisation. Gestaltung, Erziehungspflege, kultivierte Formen...

Ergebnis der Abstimmung betr. Einführung der Invalidentunterstützung

Zusammengestellt nach Jahrestellen und Bezirken.

Stimmkreis	Name der Jahrestellen	Jahrestellen				Vierwochen haben getrimmt				Stimmkreis	Name der Jahrestellen	Jahrestellen				Vierwochen haben getrimmt					
		Jahrestellen	Wahlberechtigte	Stimmkreis	in abgabe	Stimmkreis	in abgabe	Stimmkreis	in abgabe			Stimmkreis	in abgabe	Stimmkreis	in abgabe	Stimmkreis	in abgabe	Stimmkreis	in abgabe		
																				mit „ja“	mit „nein“
Bezirk 1 St. Harnburg	1 Harnburg	1280	374	29,47	4	370	289	78,11	81	21,88	Bezirk 5 St. Harnburg	1 Harnburg	1280	374	29,47	4	370	289	78,11	81	21,88
	2 Harnburg	280	158	56,43	1	157	155	98,73	22	14,01		2 Harnburg	280	158	56,43	1	157	155	98,73	22	14,01
	3 Harnburg	194	145	74,74	3	142	142	100,00	0	0,00		3 Harnburg	194	145	74,74	3	142	142	100,00	0	0,00
	4 Harnburg	11	10	90,91	0	0	0	0,00	0	0,00		4 Harnburg	11	10	90,91	0	0	0	0,00	0	0,00
	5 Harnburg	26	10	38,46	1	9	9	100,00	0	0,00		5 Harnburg	26	10	38,46	1	9	9	100,00	0	0,00
	6 Harnburg	65	54	83,08	2	52	24	46,15	28	53,85		6 Harnburg	65	54	83,08	2	52	24	46,15	28	53,85
	7 Harnburg	28	20	71,43	0	0	0	0,00	0	0,00		7 Harnburg	28	20	71,43	0	0	0	0,00	0	0,00
	8 Harnburg	32	14	43,75	1	13	13	100,00	0	0,00		8 Harnburg	32	14	43,75	1	13	13	100,00	0	0,00
	9 Harnburg	10	9	90,00	0	0	0	0,00	0	0,00		9 Harnburg	10	9	90,00	0	0	0	0,00	0	0,00
	10 Harnburg	11	10	90,91	0	0	0	0,00	0	0,00		10 Harnburg	11	10	90,91	0	0	0	0,00	0	0,00
	11 Harnburg	611	256	41,90	2	254	156	61,43	98	38,57		11 Harnburg	611	256	41,90	2	254	156	61,43	98	38,57
	12 Harnburg	670	170	25,37	2	168	67	39,88	101	60,12		12 Harnburg	670	170	25,37	2	168	67	39,88	101	60,12
	13 Harnburg	2912	960	33,00	1	959	663	69,14	296	30,86		13 Harnburg	2912	960	33,00	1	959	663	69,14	296	30,86
	14 Harnburg	10	9	90,00	0	0	0	0,00	0	0,00		14 Harnburg	10	9	90,00	0	0	0	0,00	0	0,00
	15 Harnburg	63	53	84,13	0	0	0	0,00	0	0,00		15 Harnburg	63	53	84,13	0	0	0	0,00	0	0,00
	16 Harnburg	97	46	47,42	0	0	0	0,00	0	0,00		16 Harnburg	97	46	47,42	0	0	0	0,00	0	0,00
	17 Harnburg	212	170	80,19	0	0	0	0,00	0	0,00		17 Harnburg	212	170	80,19	0	0	0	0,00	0	0,00
	18 Harnburg	47	15	31,91	1	14	14	100,00	0	0,00		18 Harnburg	47	15	31,91	1	14	14	100,00	0	0,00
	19 Harnburg	748	265	35,43	4	261	248	95,04	13	4,96		19 Harnburg	748	265	35,43	4	261	248	95,04	13	4,96
	20 Harnburg	39	26	66,67	0	0	0	0,00	0	0,00		20 Harnburg	39	26	66,67	0	0	0	0,00	0	0,00
	Summa	8138	3012	37,06	21	3011	1867	61,99	1174	38,99		Summa	8138	3012	37,06	21	3011	1867	61,99	1174	38,99
Bezirk 2 St. Harnburg	1 Harnburg	795	319	40,13	5	314	113	35,99	201	64,01	Bezirk 6 St. Harnburg	1 Harnburg	795	319	40,13	5	314	113	35,99	201	64,01
	2 Harnburg	29	27	93,10	0	0	0	0,00	0	0,00		2 Harnburg	29	27	93,10	0	0	0	0,00	0	0,00
	3 Harnburg	170	28	16,47	0	0	0	0,00	0	0,00		3 Harnburg	170	28	16,47	0	0	0	0,00	0	0,00
	4 Harnburg	23	13	56,52	0	0	0	0,00	0	0,00		4 Harnburg	23	13	56,52	0	0	0	0,00	0	0,00
	5 Harnburg	10	10	100,00	0	0	0	0,00	0	0,00		5 Harnburg	10	10	100,00	0	0	0	0,00	0	0,00
	6 Harnburg	80	67	83,75	2	65	11	16,92	54	83,08		6 Harnburg	80	67	83,75	2	65	11	16,92	54	83,08
	7 Harnburg	80	62	77,50	1	61	2	3,28	59	96,73		7 Harnburg	80	62	77,50	1	61	2	3,28	59	96,73
	8 Harnburg	155	101	65,16	2	99	61	61,61	38	38,39		8 Harnburg	155	101	65,16	2	99	61	61,61	38	38,39
	9 Harnburg	14	10	71,43	0	0	0	0,00	0	0,00		9 Harnburg	14	10	71,43	0	0	0	0,00	0	0,00
	10 Harnburg	79	41	51,90	4	37	16	43,24	21	56,76		10 Harnburg	79	41	51,90	4	37	16	43,24	21	56,76
	11 Harnburg	124	110	88,71	1	109	20	18,18	89	81,82		11 Harnburg	124	110	88,71	1	109	20	18,18	89	81,82
	12 Harnburg	1638	574	35,04	1	573	447	77,89	126	21,90		12 Harnburg	1638	574	35,04	1	573	447	77,89	126	21,90
	13 Harnburg	3	0	0,00	0	0	0	0,00	0	0,00		13 Harnburg	3	0	0,00	0	0	0	0,00	0	0,00
	14 Harnburg	265	235	88,68	5	230	70	30,43	160	69,57		14 Harnburg	265	235	88,68	5	230	70	30,43	160	69,57
	15 Harnburg	29	27	93,10	0	0	0	0,00	0	0,00		15 Harnburg	29	27	93,10	0	0	0	0,00	0	0,00
	16 Harnburg	11	10	90,91	0	0	0	0,00	0	0,00		16 Harnburg	11	10	90,91	0	0	0	0,00	0	0,00
	17 Harnburg	40	10	25,00	1	39	8	20,51	31	79,49		17 Harnburg	40	10	25,00	1	39	8	20,51	31	79,49
	18 Harnburg	14	10	71,43	0	0	0	0,00	0	0,00		18 Harnburg	14	10	71,43	0	0	0	0,00	0	0,00
	19 Harnburg	296	25	8,43	0	0	0	0,00	0	0,00		19 Harnburg	296	25	8,43	0	0	0	0,00	0	0,00
	20 Harnburg	110	95	86,36	0	0	0	0,00	0	0,00		20 Harnburg	110	95	86,36	0	0	0	0,00	0	0,00
	21 Harnburg	91	51	56,04	0	0	0	0,00	0	0,00		21 Harnburg	91	51	56,04	0	0	0	0,00	0	0,00
22 Harnburg	11	10	90,91	0	0	0	0,00	0	0,00	22 Harnburg	11	10	90,91	0	0	0	0,00	0	0,00		
23 Harnburg	296	123	41,56	1	122	10	8,19	112	91,80	23 Harnburg	296	123	41,56	1	122	10	8,19	112	91,80		
24 Harnburg	25	25	100,00	0	0	0	0,00	0	0,00	24 Harnburg	25	25	100,00	0	0	0	0,00	0	0,00		
25 Harnburg	2915	1772	60,82	59	1762	1002	57,14	760	43,16	25 Harnburg	2915	1772	60,82	59	1762	1002	57,14	760	43,16		
26 Harnburg	1888	139	7,36	0	0	0	0,00	0	0,00	26 Harnburg	1888	139	7,36	0	0	0	0,00	0	0,00		
27 Harnburg	136	123	90,44	0	0	0	0,00	0	0,00	27 Harnburg	136	123	90,44	0	0	0	0,00	0	0,00		
28 Harnburg	136	123	90,44	0	0	0	0,00	0	0,00	28 Harnburg	136	123	90,44	0	0	0	0,00	0	0,00		
Summa	13632	6841	50,16	103	6738	2197	32,46	4551	67,54	Summa	13632	6841	50,16	103	6738	2197	32,46	4551	67,54		
Bezirk 3 St. Harnburg	1 Harnburg	167	32	19,16	0	0	0	0,00	0	0,00	Bezirk 7 St. Harnburg	1 Harnburg	167	32	19,16	0	0	0	0,00	0	0,00
	2 Harnburg	58	34	58,62	0	0	0	0,00	0	0,00		2 Harnburg	58	34	58,62	0	0	0	0,00	0	0,00
	3 Harnburg	15	20	100,00	0	0	0	0,00	0	0,00		3 Harnburg	15	20	100,00	0	0	0	0,00	0	0,00
	4 Harnburg	242	33	13,64	0	0	0	0,00	0	0,00		4 Harnburg	242	33	13,64	0	0	0	0,00	0	0,00
	5 Harnburg	190	228	119,95	0	0	0	0,00	0	0,00		5 Harnburg	190	228	119,95	0	0	0	0,00	0	0,00
	6 Harnburg	11	10	90,91	0	0	0	0,00	0	0,00		6 Harnburg	11	10	90,91	0	0	0	0,00	0	0,00
	7 Harnburg	61	38	62,30	0	0	0	0,00	0	0,00		7 Harnburg	61	38	62,30	0	0	0	0,00	0	0,00
	8 Harnburg	72	66	91,67	0	0	0	0,00	0	0,00		8 Harnburg	72	66	91,67	0	0	0	0,00	0	0,00
	9 Harnburg	2516	672	26,71	8	664	248	37,35	416	62,65		9 Harnburg	2516	672	26,71	8	664	248	37,35	416	62,65
	10 Harnburg	8	0	0,00	0	0	0	0,00	0	0,00		10 Harnburg	8	0	0,00	0	0	0	0,00	0	0,00
	11 Harnburg	12	11	91,67	0	0	0	0,00	0	0,00		11 Harnburg	12	11	91,67	0	0	0	0,00	0	0,00
	12 Harnburg	578	216	37,37	1	215	167	77,67	48	22,33		12 Harnburg	578	216	37,37	1	215	167	77,67	48	22,33
	13 Harnburg	291	135	46,39	0	0															

Sozialer Geist einer Zwangsinnung

Die Zwangsinnung in Hannover erzielte eine Annahmefolge, die am 1. August ins Leben getreten ist. Damit wird einseitig nicht leistungsfähigen Meistern nicht mehr das Ausüben erlaubter, bei der Zifferstellung am 27. Juli 2. 4. an die ihr zugehörigen Handwerksmeister folgendes Mandat übergeben:

Am unsere Mitglieder! Befehlend tritt am 1. August 1928 für die Mitglieder unserer Innung die Innungs-Anstalt in Kraft. Um zu vermeiden, daß die Rolle von vornherein bereits mit schon bestehenden Mandatsbeschlüssen belastet wird, empfehlen wir unseren Mitgliedern, alle die Arbeitnehmer, die zur Zeit wegen Krankheit nicht beschäftigt werden, aber sonst im Arbeitsverhältnis stehen, zu entlassen. Es ist aber unbedingt erforderlich, daß den Arbeitnehmern sämtliche Punkte ausgelegt werden. Eine Karte gegenüber dem erkrankten Arbeitnehmer ist dies Vorhaben nicht, da er in diesem Falle während der Dauer seiner Krankheit weiter Mitglied der Innung ist. Die Innung ist nicht verpflichtet, seine Mitgliedschaft zu beenden, wenn solche Maßnahmen, wie sie diese Innung getroffen hat, den Zifferbeschlüssen dienlich gemacht werden.

Wieder, wie schon so oft, wird mit diesem Mandatsbeschlüssen beauftragt, das in der Innung bestehende Mandat an alle öffentlichen Anstalten bei der Vernehmung von Arbeitern mit der Bitte um Befreiung zu wenden, selbst nicht an die Magistrate. Allgemeinere Anträge sind. Es ist im Wesentlichen befristet, keine besonderen Voraussetzungen auf stellen allgemeiner Anträge durchzuführen. Es liegt nicht im Interesse der Arbeitgeber und Arbeitnehmer, wenn solche Maßnahmen, wie sie diese Innung getroffen hat, den Zifferbeschlüssen dienlich gemacht werden.

Die gewerkschaftliche Invalidenunterstützung

Verbandstag der Tabakarbeiter.

Der Deutsche Tabakarbeiter-Verband, der mehr als 40.000 weibliche Mitglieder zählt, hielt seinen 21. Verbandstag vom 20. bis 22. August in München ab. Der Verbandstag befaßte sich hauptsächlich mit dem Angelegenheiten der Innung, die die Beiträge und Unterstützungen des Verbandes, sowie die Angelegenheiten unterliegen. Die Inhaber bereits vorhandenen gewissen Innungsunterstützung wurde wieder eingehend. Bedenkenpunkt ist der Verlust an 1. Januar 1930 in Kraft treten soll. Der Inhalt des Verbandstages brachte eine besondere Sitzung für den letzten Verbandstag. Der Verbandstag, der seit dem Jahre 1914 unter der Leitung des Verbandes, wurde zum ersten Mal in Hannover am 20. August 1928 abgehalten. Der Verbandstag beschloß, ihn zum ersten Mal in Hannover abgehalten zu werden.

Der Verbandstag beschloß seinen Verbandstag vom 6. bis 10. August in Hannover ab. Der Verbandstag befaßte sich hauptsächlich mit dem Angelegenheiten der Innung, die die Beiträge und Unterstützungen des Verbandes, sowie die Angelegenheiten unterliegen. Die Inhaber bereits vorhandenen gewissen Innungsunterstützung wurde wieder eingehend. Bedenkenpunkt ist der Verlust an 1. Januar 1930 in Kraft treten soll. Der Inhalt des Verbandstages brachte eine besondere Sitzung für den letzten Verbandstag. Der Verbandstag, der seit dem Jahre 1914 unter der Leitung des Verbandes, wurde zum ersten Mal in Hannover am 20. August 1928 abgehalten. Der Verbandstag beschloß, ihn zum ersten Mal in Hannover abgehalten zu werden.

Audauernder Mitgliederzuwachs bei den Verbänden des ADGV.

Über eine Viertelmillion neue Mitglieder im ersten Halbjahr 1928. Die im Jahre 1927 zu verzeichnende glänzende Zunahme der im ADGV verzeichneten Verbände ließ sich nach der vorläufigen Mitteilung der Verbände ebenfalls auch verzeichnen. Am ersten Halbjahr 1928 ist die Zahl der Mitglieder von 4.151.000 auf rund 4.670.000 angewachsen. Das ist eine Zunahme von 255.000 Mitgliedern oder 6,8 Prozent.

Zeit Anfang des Jahres 1927 betrug der Mitgliederzuwachs des Allgemeinen Deutschen Gewerkschaftsbundes

Verband	Ende 1927	Ende Juni 1928
Pfanzengewerksbund	402.252	443.520
Gewerksbunde	233.308	244.020
Lehrer	424.050	467.738
Chemiker und Zigarrenarbeiter	228.728	244.340
Verfahren	203.225	207.422
Metallarbeiter	815.828	861.785
Schiffbau	331.435	366.016

Neuere Erfindungen aus der Schuh- und Lederbranche

Die Schuh- und Lederbranche hat in den letzten Jahren eine Reihe von bedeutenden Erfindungen gemacht, die die Herstellung von Schuhen vereinfachen und verbessern. Diese Erfindungen betreffen unter anderem die Verwendung von neuen Materialien, die Verbesserung der Sohlenstruktur und die Entwicklung neuer Nähtechniken. Diese Innovationen tragen dazu bei, die Qualität und Haltbarkeit von Schuhen zu erhöhen und die Arbeitsbelastung der Schuhmacher zu verringern.

Verzeichnis der Mitglieder des Verbandes der Schuhmacher in der Provinz Hannover. Die Liste enthält Namen, Adressen und Mitgliedsnummern der Mitglieder in verschiedenen Städten wie Hannover, Göttingen, Braunschweig und anderen. Es sind auch die Namen von Vorständen und Ausschüssen aufgeführt.

Verzeichnis der Mitglieder des Verbandes der Schuhmacher in der Provinz Hannover. Die Liste enthält Namen, Adressen und Mitgliedsnummern der Mitglieder in verschiedenen Städten wie Hannover, Göttingen, Braunschweig und anderen. Es sind auch die Namen von Vorständen und Ausschüssen aufgeführt.

Verzeichnis der Mitglieder des Verbandes der Schuhmacher in der Provinz Hannover. Die Liste enthält Namen, Adressen und Mitgliedsnummern der Mitglieder in verschiedenen Städten wie Hannover, Göttingen, Braunschweig und anderen. Es sind auch die Namen von Vorständen und Ausschüssen aufgeführt.

Verzeichnis der Mitglieder des Verbandes der Schuhmacher in der Provinz Hannover. Die Liste enthält Namen, Adressen und Mitgliedsnummern der Mitglieder in verschiedenen Städten wie Hannover, Göttingen, Braunschweig und anderen. Es sind auch die Namen von Vorständen und Ausschüssen aufgeführt.

Aus Beruf und Industrie

Die Schuhindustrie in Deutschland hat in den letzten Jahren einen erheblichen Aufschwung erlebt. Dies ist auf eine Kombination aus technologischen Fortschritten, steigender Nachfrage und internationaler Expansion zurückzuführen. Die Branche hat sich modernisiert und ist nun in der Lage, qualitativ hochwertige Produkte zu einem wettbewerbsfähigen Preis anzubieten.

Die Schuhindustrie in Deutschland hat in den letzten Jahren einen erheblichen Aufschwung erlebt. Dies ist auf eine Kombination aus technologischen Fortschritten, steigender Nachfrage und internationaler Expansion zurückzuführen. Die Branche hat sich modernisiert und ist nun in der Lage, qualitativ hochwertige Produkte zu einem wettbewerbsfähigen Preis anzubieten.

Ein Plan der Schuhindustrie

Die Schuhindustrie in Deutschland hat in den letzten Jahren einen erheblichen Aufschwung erlebt. Dies ist auf eine Kombination aus technologischen Fortschritten, steigender Nachfrage und internationaler Expansion zurückzuführen. Die Branche hat sich modernisiert und ist nun in der Lage, qualitativ hochwertige Produkte zu einem wettbewerbsfähigen Preis anzubieten.

Bezirk II, Württemberg, Baden, Hohenzollern

Am Sonntag, 2. Oktober, vermisst in der Innung die Mitglieder des Bezirks II, Württemberg, Baden, Hohenzollern. Die Innung sucht nach den Mitgliedern, die sich nicht an der Versammlung beteiligen konnten.

Die Innung sucht nach den Mitgliedern, die sich nicht an der Versammlung beteiligen konnten. Es wird gebittet, sich bei der nächsten Versammlung zu melden. Die Innung ist stolz auf die Unterstützung ihrer Mitglieder und hofft, dass alle bald wieder an der Innung teilnehmen können.

Die Innung sucht nach den Mitgliedern, die sich nicht an der Versammlung beteiligen konnten. Es wird gebittet, sich bei der nächsten Versammlung zu melden. Die Innung ist stolz auf die Unterstützung ihrer Mitglieder und hofft, dass alle bald wieder an der Innung teilnehmen können.

Mitteilungen

Die Innung hat eine Reihe von wichtigen Mitteilungen für ihre Mitglieder. Diese betreffen unter anderem die bevorstehende Versammlung, die Änderung der Beiträge und die Aufnahme neuer Mitglieder. Die Mitglieder werden gebittet, diese Mitteilungen sorgfältig zu lesen und sich bei Fragen an die Innung zu wenden.

Die Innung hat eine Reihe von wichtigen Mitteilungen für ihre Mitglieder. Diese betreffen unter anderem die bevorstehende Versammlung, die Änderung der Beiträge und die Aufnahme neuer Mitglieder. Die Mitglieder werden gebittet, diese Mitteilungen sorgfältig zu lesen und sich bei Fragen an die Innung zu wenden.

Bekanntmachung des Zentralvorstandes

Der Zentralvorstand der Schuhmacherinnungen hat eine wichtige Bekanntmachung für alle Mitglieder. Diese betrifft die Änderung der Statuten und die Wahl neuer Mitglieder zum Vorstand. Die Mitglieder werden gebittet, sich an der Wahl zu beteiligen und die Statuten zu lesen.

Anzeigen

Die Innung hat eine Reihe von Anzeigen für ihre Mitglieder. Diese betreffen unter anderem die Verkauf von Schuhwerkzeugen, die Aufnahme neuer Mitglieder und die Bekanntmachung von Veranstaltungen. Die Mitglieder werden gebittet, diese Anzeigen sorgfältig zu lesen.

Die Schuhindustrie

Die Schuhindustrie in Deutschland hat in den letzten Jahren einen erheblichen Aufschwung erlebt. Dies ist auf eine Kombination aus technologischen Fortschritten, steigender Nachfrage und internationaler Expansion zurückzuführen. Die Branche hat sich modernisiert und ist nun in der Lage, qualitativ hochwertige Produkte zu einem wettbewerbsfähigen Preis anzubieten.

DÜRKOPP
Schuhmacher-Nähmaschinen
sind unverwundlich und von größter Leistungsfähigkeit
Auch gegenbequeme Teilzahlung
DÜRKOPPWERKE
ANT. ENGELSSCHWAB
BIELEFELD